le vierteljährlich 2 M bezogen 2 M. 50 Bf. M. 67 Pf., 1 monatli excl. Bestellgelb.

Bur bie Redaction verantwortlich: Otto Benbel in Salle.



werben pro Spaltzeile ober beren R mit 20 Pf., für Salle mit 15 Pf. bere und in der Expedition, von unferen nahmestellen und allen Annoncen-

ebitionen angenommer nen im redactionellen pro Beile 40 Bf.

Salle a. d. S., Neue Promenade

Nr. 219.

Salle a. b. Saale, Dienstag den 20. September

1881.

Abounements = Anzeige.

Mit bem 1. October beginnt ein neues Abonnement auf bie

"Saale . Jeitung."

Bir bitten unfere auswärtigen Lefer, daffelbe rechtzeitig (bis jum 28. Sept.) zu erneuern, damit bei Beginn des neuen Quartals die Zufellung der Zeitung nicht unterbrochen werde. Der viertelfahrliche Abonnementspreis deträgt für Halfe 2 Mart, durch die Bolt bezogen einschließlich der Postprovission 2 W. 50 Pf., ercl. Beitellgeld. Befanntmachungen baben bei dem großen Lesertreise der Saale-Zeitung den günstigsten Serfola.

Redaction und Expedition der Saale-Beitung.

Politische Hebersicht.

Wie bie in Wien erscheinende "Montagsreute" berichtet, wird in der nächsten Zeit eine Begegnung der Kaifer von Oesterreich und von Rußland statisinden; über den Ort und die Zeit der Beggnung sei noch nichts bestimte bestimmt. Man darf gespannt darauf sein, ob die Wiener Officiössen sich ein Beispiel an der Tatist der "Norde. Allgem. Zeitung" nehmen und den Ort, sowie die Zeit der Beggnung die auf den Betten Augenblick in undurchdringliches Ountel stillen werden

Seinig, nehmen und den Ort, sowie die Zeit der Begegnung sie auf den letzen Augenblick in undurchringliches Ountel hillen werden.

Der Ministerpräsident Tisza hat am Sonnabend in Wien eine mit großem Beisall aufgenommene Rede gehalten, in nelder er die Ziele der befehenden Parteien erörterte. Besäglich der Iberalen Partei üngerte der Minister, sie benutz der ihrenden Bartei aufgenommene Rede gehalten, in nelder er die Ziele der befehenden Parteien erörterte. Besäglich der Iberalen Partei üngerte der Minister, sie benutz den Anzielen, um das Zersäunte auf sehen Gebiete des Itaatsebens nachzubelen, den den Begericht und ter Gefahr die Anzielen und der Verlage Einen der Gestantsebens der auf einstitutionellen Wege nicht zu erreichen und die Antheweiselen auf enstitutionellen Wege nicht zu erreichen und die Antheweiselen der Antheweiselen, de langen der Antheweiselen, de langen der Antheweiselen, de langen der Verlage de

wertomitet Verleitung berintigent. Der Angenagie Jungt wurde freigesprochen. Am Somiabend Morgen war in Paris der Ministerrath versammelt, um der mündlichen Berichterstattung des Winister-

refibenten Roustan über die Lage in Timis zu lauschen. Näheres über diesen Bericht verlattet noch mich. Der "Kgence Jaavas" zustole ist das Gerlicht, daß die französische Regierung verzeichlagen dabe, eine englisch-französische Militärcommission in Egypten einzuseigen, mebegründer. Mind die Meldum der Journale, daß Krantreich eingewilligt hohe, die Frage wegen Entschädigung der in Saide an Leben und Bermögen geschätzunten sie die hier die Angeleich der die hier die die hier die hier d

mentis, während Privat-Depejden die Lage in den schwärzesten Watterweile ist nun wenigstens in Kairo Ordnung geschaften worden und die Franzosen sommen sich sommen geschaften worden und die Franzosen sommen sich sommen die werden der Gesäderdung ihrer der engagirten Interession der worden eine Winisterium ist endaltig wie folgt zusammengeset worden: Seeri Pasiche Pasistent des Consiels und Minister der Interession der Verlächen des Consiels und Minister des Innern; Mustapha Fehmi Bascha — Minister für auswärtige Angelegendeiten; Hadar Kaischa — Kinanzminister; Rande Dend Pasischa — Winister sir öffentliche Arbeiten; Madmud Barudi Pasischa — Winister in öffentliche Arbeiten; Madmud Barudi Pasischa — Winister der Lages und Marinentnisser; Pasis der Westermag enthält das Arbeiten — Antister der Lastermann des eines Ministeriums. Seeri bringt die Villaum eines Staatsvaches, die Hortdauer der Unterhandlungen zur Fortseung der internationalen Tribunale, eine durchgereiende Keform der einheimischen Verlöhe und Unterhandlungen mit fremden Mächten sier den Kestere und Unterhandlungen mit fremden Mächten sier den Verlöhen der einbeimischen des Endes eine Ministeringen des Endes geleistet und beten die Verlöhen und Unterhandlessen des Endes geleistet und beten die Verlöhen und Unterhandlessen des Endes geleistet und beten die Verlöhen der Kinnanzen des Endes geleisten über den Schreiben folgt ein Liefelbe fortzufezen, als die Hamptauelle, woher die Sätzte der Endes von der Verlöhen Veglerung entsprüngt. Diesem Schreiben folgt ein Zufreiben folgt ein Liefelbe aufweit des Erköhensen unt der Verlöhen der erhalten.

Wie der Petersburger "Serold" mittheilt, ist durch einen Erlaß des Herrn Kinanzministers die Erössnung der im nächsten Igher stattsstudenden Ausstellung zu Wosdau auf den 16. Mai, der Schluß derselben auf den 15. September seit-

troffen find

Deutsches Reich.

Deutsches Reich.

Berlin. 19. Sept. Der Kaiser hat dem Hamburger Schale von Jeseboe aus folgendes Schreiben ungeben laffen: "
"In Erimerung an die wohlthuenben Eindricht Weines leisten Unfenthaltes in Hamburg der John der Genellen und der Leieber Minfenthaltes in Hamburg der John der Genellen und der Leieber Minfenthaltes in Hamburg der John der Genellen und der Leieber Wilkereiten Unspruch der Leieber Bürgerichen Empfrang, den Wir der Anschleiber der Minfenthaltes in Hamburg der Bereichten Leibert Ausgegender Verschlicht. Bie in früheren Jahrbunderten, die feht auch gegenwärtig Samburg in unerschütterlicher Tereie felt zu Kanic und Beich. Bie ihr einen Aben der Kleiber Verschlichten Wieden wie der Verschlichten Verschlicht und der Keiche Bei ihr Sohne auf dem Schalettelbe ib dat is alte Samschladt auf dem Gebiete der wirtschäftlichen Bolitit auch in beien Zagen geseigt. Das sie für der Setzert mit vollen Kröter der Hamburg der Angeleichten der Angeleichte Leiter Ler getigt zu führertige ein wohlt in der Verschlichten Leiter. Der ehrtige Zag binterläßt eine mohlt in den Gernstundigen für der erweien worden find, unter den allrichtigen Zegenstunftigen für des ferner Michen Plusterlichten Leiter, melde Mir erweien worden find, unter den allrichtigken Zegenstunftigen für des ferner Michen Plusterlichten Leiter, welche Mir erweien worden find, unter den allrichtigken Weiter erweien worden find, unter den allrichtigken Zegenstunftigen für des ferner Michen Reumtins zu bringen.

Berlin, 19. Sept. 1881.

Berlin, 19. Sept. 1881.

Berlin, 19. Sept. Das Spitten mierer Anderfleuergefege weiten Beraftungen nach einer Refejent bes Reichstages Weiter genelen. Insehender Aussichtung der Schieber ist bei der zweiten Beraftung des Brunftenergefeges in der Stigungen der Michen werden. Ben der met Retretern der Reichen Weiter an der keiner der Beraftung der Schieber der Reichstages dem 17. Wal ib. D. von verfcheren der Reichsta

In der neuesten Rummer der "Gegemaart" spricht sich der politische Beteran von Unruh über die politischen Parteien aus. Er vendet sich dadet gegen einem unläugit von Ed. v. Hartmann, dem befaunten Philosophen des Underwußten, publicirten Artisel und faßt seine Meimung in solgenden Worten zusammen:
"So wahr es ist, daß die nationalliberale Vartei sich auf den

Grethen.

Novelle von G. 28.

(Fortfetung.)

Bruden beschließen, in ber Mittele wito co ju und briteben beschließen, in ber Mitteleungen awischen bem Ber-Er hatte über bie näheren Begiebungen awischen bem Gungen Mabchen hier und ba Einiges

ichwundenen und dem jungen Madchen hier und de Merschen bei ungen Madchen hier und de gebort und es verstanden, diese Kenntnis bestens auszubenten. Vertichen war einer Ohnmacht nabe, das zeigten die geschoffenen Mugen und der blasse zudende Mund. Sie erhobsied beinahe taumelnd.

"Benn mich Claus freigegeben hat, Eggert Blobm," fagte fie halblant, "wenn er von mir läßt, io lasse ich boch nie von ihm. Nie, — bas kann in der Sache unser lettes

Gretchen flog vom Sitz und umfaste schluchzend mit beiden Armen ihre Mutter. "Er hat es nicht gethan," preste sie mühsam hervor, "glaube mir, er ist gestorben, aber er hat mich nicht betrogen."

sagen, Mütterchen? Du wirst boch Deinem Kinde bas Einzige schenken, was ihm Glück bringen kann?"

Da sab Toni auf und der ganze Has friiherer Tage glübte in ihren Bliden. "Nie," sagte sie fest, "nie auf Erden. Du mußt wählen zwischen ihm und mir."

Greichen ichlich fort, Bergweiffung im Hergen, Reine Er-löfung, wohin fie feben mochte, fein Troft, feine Silfe Claus war, ob er lebte ober ob er längft im Grabe lag, für fie gleicherneife verloren.

gengerweite Vertreit.

Fangfam, töbtlich langfam folgte ein Tag bent andern. Wehr und mehr welte Plätter trieben auf den Welten des Nühlbaches dem tieferen Thale zu, die alte Weibe war durchfichtigeworden nich im Garten erblitiken Georginen und Aftern. Din einmals dem Ihrer her das befannte Zeichen ertönen, ob niemals die geliebet Ertimme wieber ein "Grete, mein süßer Schap!" in ihr Ohr flüstern würde?



Gine geistliche Stimme im "Reichsboten," welche sich durchaus vom "Banne des Liberalismus" befreien will, glaubt dies am besten durch die Gründung eines evangelischen Eentrum sthm au können, welches auch der Regierung Respectingussiehe im Stande wöre. "It es nicht bestagenswerth—beist es da. da, die könne die Latholiche Kirche eine compace Bartei zu ihrer Bertheldigung in der gestegebenden Körperlichaft bat, die ebangelische Kirche bei einer isberweigenden Mehrer des von Seelen log an wenig vortreten ist. Mie viele Wähner waren dem da, die seiner Zeit siere Stimmen sürmere Kirche erboben haben? Da fann man sich nicht wundern, das die kirche bedandelt, alse gistire sie nicht. Das mug anders werden. Die evangelische Kirche, vertreten durch ihre Geistlichen, muß and im össenlichen in die ihr gebispreibe Stellung eintreten. Es wird wohl dassien.

Das in einigen Blättern verbreitete, von inns aber bisber nicht erwähnte Gerücht, wonach eine Aenberung bes Brefige-steges in ractioniere Richtung sobificitigt verbe, wird von umerrichteter Seite als unbegrundet bezeichnet.

Die Borarbeiten zu bem legislatorifchen Borgeben auf focial-

perfallenen wachsbleichen Befichtes ein befanntes geliebtes Etwas

bennecht beig strömte das Bint durch alle Abern des armen Kindes. Sie beigte sich weit aus dem Kenster. "Wer ift da?"
"Kommen Sie derumter, Jungfer Wargarethe, ich muß nothwerdig mit Ihme sprechen. Binden Sie ein Tach unt.
"Weshalb?" rief immer mehr geänglitzt das junge Mädden.
"Die Frende ging scheune Schrittles die an die Mauer. Bei der geringen Höbe solchen Siedtte die nicht wer Eic sind!"
"Die Frende ging scheune Schrittles die an die Mauer. Bei der geringen Höbe solchen Bauerkanfer war sie von den bekenden Mädden jetz nur um wenige Esten gervennt, aus jedem ihrer Jigs prach bitterer, bossunger Wargarethe."
Es ist Claus Esterbroted wegen, Aungster Wargarethe. Ein teijer Schrie trennte Gretchens Espen. "Er lebt also, großer Gott, er lebt, und Ihr, Fran, — Ihr seid seine Mutter?"

haben?"

Steichen zitterte am ganzen Körper, jede andere Michicht, jeder andere Gedanfe ging inter in dem Einen, — Claus erwartete sie. Das Ja von ihren Lippen tlang faum verständlich, es war nicht mehr als nur ein Hand, ein Schlichzen. Aber die Frende verstände es doch. "So laisen Sie und eilen, Jungfer. Später erzähle ich Ihnen alles."
Da legt sich and dem Duntel bervor eine Hand auf Greichens Krin. "Wehlin wollteft Du geben, Kuid?"
Es war Fran Thießen, ihre Blide schienen die Fremde nicht zu demerfen, ihre Etiante slang deiser der Aufregung. "Wehlin, Grette?"

(Fortfegung folgt.)

politischem Gebiete berühren bekanntlich auch das Hilfs-kassen und Genossenschaftswesen. Nach beiden Rich-tungen hin werden umsassende Erbebungen gemacht, deren Ergebnis zwisselles als Waterial sir die Gelegehung ver-wandt werden wird. Man hat dabei auf frühere Berichte und Gutachten zurückgegrissen, und es soll auch das aus Blenar-und Eonmissenswestandlungen des Reichstages vorhandene Material benuft werden.

Nebulich bem Reichsgesetze wird mabricheinlich schon in ber Aednuch eem Aechosgerege vorro vodperigenutag ich ein der nächtbevorstebenden Landsagsiesson ein Gestennburgt über die Verlügferigen Archiver Veranschaft von der Verüffliche Aufren Verpflichen Verpflichen Aufren der Verpflichen Verpfliche Verpflichen Verpfli

Wie ber "Nat. 3tg." berichtet wird, geben über die Ausführung ber Arbeiten jur ipstematischen Abwehr ber Vorbstände in Dberschlesseine beliefach ungünstige Nachrichten in. Es wird namentlich betlagt, daß die Eizenbahnarbeiten, von benen man sich ie orbebliche Erfolge versprach, verfältnismäßig langjam vorridten. Bie man hört, wäre nun Bericht über die Sachlage eingeforbert worben.

Berticht uber die Sachlage eingeproert worden. Die bisherigen Angaben über die Berson des Geistlichen, der um Bischof von Fulda ausserschen iet, haben sich nicht bestätigt. Daß es indeß wirklich in der genannten Discese lebst Bertier giedt, die nicht gang auf dem Boden der uber ultramontanen Bartei stehen, demeist eine Mitthellung aus den latholischen Derschaften des Eisendert Bachbeigten, wonnach der dem ursprünglich nommirten kasholischen Eandbeitschen, Arichmessen der kontrollen der Verlegen und der Freiherer das Gedordemer-Allft gegenüberzesellt wirk, weil ersterer die Erstärung abgegeben dat, daß er im Fall seiner Wahl dem Centrum nicht beitreten werde.

Der Raifer in Riel.

Ter Saifer in Stiel.

Das bon ber Broving Schles mig Schlein zu Ehren ber Amweienbeit S. M. des Saniers am Serian Abend auf Bellewie beranflatter Sett nahm einen änsertig fänganden Berlaut. Es maren gagen 1000 Götte zu demlehen geladen. Eftwas der nach einen änsertig fänganden Berlaut. Es maren gagen 1000 Götte zu demlehen geladen. Eftwas der nach einen illbr erdaienen S. M. der Saifer mit der Kromprinsefün, der Stromprinsefün, der Stromprinsefün der Stromprinsefün der Schlein Michael der Jahr der Schlein mach der Stromprinsefün der Schlein mit immer arüberen Entagentommen aufgenommen ist. Die bersiche Beitrag Billein gebach, dabe ihm mollgefan, tein Sohn und beim Gnief wirten Abeiten gebach, dabe ihm mollgefan, tein Sohn und beim Gnief wirten Michael der Jahr der Michael der Schlein der Michael der Jahr der Michael der Michael der Jahr der Michael der Michael der Michael der Jahr der Michael der Michael

cent Stringen Sering and Sering Sering and Livermonth to foliob genominen. Der Staties wir den Bernehmen nach annächt nur dis Karts-rube reien, dasselbst bis Mittwood verweiten und mit der Statierun netde, ich am nächsen Dienstag (20. Sept.) nach Statierunde be-giebt, am Patturoof, su Längerem Lutjentpalt im Paden-Baden

Die Sochzeitefeierlichfeiten in Rarlernhe.

Originalbericht der Saale-Zeitung und Telegramme von W. T. B. -br. Rarlsruhe, 18. Gept.

ftellung, in der er gegen eine Stunde verweilte. — Bormittags um 11 Uhr Fand die Eröffnung der Landwirtsschaft, Gartendau- und Bienen-Aussiellung fiatt. — 3. M. die Kaiferin dauf in Bienen-Aussiellung fiatt. — 3. M. die Kaiferin dauf in gefern Radmittag nach Karlsrube begeben und gedeult nächten Mittwoch (21. Sept.) sich mit ihrem hohen Gemahl nächten Mittwoch (21. Sept.) sich mit ihrem hohen Gemahl nach Baden-Baden jurüchibegeben.

Das Hamptinteresse, vor Allem seitens der Damenwelt, concentrirte sich gestern umd hente auf die in den Fessälanden der Aussichen der Erünzelt die eine der Aussichen der Gestätsminisserums ausgestellte, edense glänzende mit reiche wie geschmachosle Aussiteuer der Prinzelfin Beruttlichte und institution und gestätzten Raum bei weitem überscheiten umd mitsen wir uns gestätzten Raum die weitem überschreiten und mitsen wir uns derauten Raum die weitem überschoelte Brantsleib uns weisem Atlas mit Brüsselfessen vergert und mit Kränzen von Morthen und Orangeblinden prachtoolse Brantsleib uns weisem Atlas mit Brüsselfessen vergert und mit Kränzen von Morthen und Orangeblinden placitt, welches mit dem Myrtsenstran das Hausselfessen vergert. Abeen demichen siehen Kanpen werdert Brantscheilen sit ein fosstares Brüsselfessen placitt, welches mit dem Myrtsenstran das Hausselfessen geseichtet, mit Rosenzenbuchen. Whyrtsenstrangen und der eine Schaffle der aus Brüsselsen geseichtet, mit Rosenzenbuchen, Myrtsenstraßen und der eine Schafflessen geseichtet, mit Rosenzenber Ausstehler von Kola-Atlas mit venetanlichen Schaffle der Prautschleiter, ein Kumstwert der Poppe'schen Spisenskarfen gemöhl sied werden der kinde kanntschlim mit gelbem Atlasbelag, in welchen die Krisselsen klass mit rotber, goldsessichen Bausen besiger beset, sweien Allas mit rotber, goldsessichen Schaffle der in den weisen Bagemanntel von Bole mit Seite gestittet und mit der gestichten Saulschlas mit benetanlichen Schaffle bei gebreit, werden aberen gemöhl ind. Bei ben Biede klassen dem kein der der der der klassen und langen Zus

zwar zum bei Weitem größen Theile aus solchen bes badischen kandes bervorgegangen.
Der Größberzogliche Marfall in der Reibenz ist, um den ungebeuren, durch die Museienbeit so vieler fürstlicher Gäste veruriachen Unsorderungen genügen zu können auf 130 Pferde verlätzt worden. Sämmtliche auf die Unterdrügung der fürstlichen Säche begiglichen Arrangenunts sowie dass gelammte Gerenomiell der bevorlichenden Felltichfeiten liegen in den Häuftlichen Wirtspelien von Schweiden Wirtspelien wir den Beit siehe Auftragen Bericht mit der unterestanten Wittbelium, das sich auch bier die alle Negel benätzt, daß eide Högelscher der Verfünliche Absiliand des Kronpringen von Schweden Rittmeister v. Rittersward mitt Fräuleit Volga von Ungarn-Stennerger, Tochter des heimstaltes, b. Ungarn-Stennerg, Gehre des Geheimrath v. Ungarn-Stennerg geute ber beriodt hat.

Bu den Wahlen.

Salle, ben 19. September. Meteorogische Station. 18. Sept. 10 II. Ab. | 19. Sep.t. 7 II. Mg. Barometer Willim. Thermometer Celfius Rel. Feuchtigkeit Bind 751,14 + 15,25 91,5 ©£1

ittags erin

con= n bes reiche aut. feiten

piten uthen Kleid

ffeler raut=

väblt aug bie nacht icher mir

nen:

eften ffer

chen

ber

zeit

ard Ge=

eine und oar,

ne Die

Provinzial-Rachrichten.

**Der Rachten wierer Drignal-Gerefordenbeum aus der Broding ze. in nur unter Den Bortieben wurden Magade der Duelse gabatet.

C. Aalberstadt, 17. Sent. Gestern wurde an der biesigen zing gieden höberen Gewerbeich ust einer dem Bortiebes dernn Brovinzial-Schultaris Dr. Goebel aus Magdedung die Entlassimagsprühm agseheiten. Bon den 5 Kannmander den intere dem Bortiebes dernn Brovinzial-Schultaris Dr. Goebel aus Magdedung die Entlassimagsprühm agseheiten. Bon den 5 Kannmander des Gentuch unter den einer Mehrtreiten der Schule den der hinterte dem Gentuch der Schultarischen der Gentuch der Schultarischen der Gentuch der Schultarischen der Gentuch der der hinterten der Schule den der mindlichen Brüfung. Bei der Tags vorber erfolgten 11. Bermitte des Gentuch in der Gentuch der eines Gentuch der Gentuch der der in der Gentuch der der in der Angeleiten des Köblerschen Breites in Beschultarischen und Wobelltren, beitebend in den Alleichen Breiten der Beiten und Wobelltren, beitebend in den Angeleiten und der Gentuch der Gentuc

Der proftische Arst Dr. med Schmiele zu Weißenfels ist zum Kreiß-Bundart des Kreiße Weißenfels ernannt worden.
Dem Thieroris Seintig Krint Litte Thunche zu Driefenit die fommitiarische Vernachung der neu errichteten Kreisthieroristelle des Kreise Calle, water Anweijung seines Wohnties in Calle a.C., übertragen worden.

I Friedrichtvoda, 18. Sept. In biesem Jahre ist unire Badeort bisher von 5231. Kurgästen beiucht worden, gegen das vorige Jahr 211 Bersonen mehr. Die Kurgäste bertheilen sich iber Schnigth nach auf folgende 348 Drte:

derlauf, mit gen s proclamirt in	3n Bart en	Mit Berjon.	g selbst hatte e wurde die Candil	3n Bartien	Mit Berjon
Afrifa	dan 1	9	Göttingen	15	36
Amerita	10	21	Deffan	15	35
Afien o mist	nis 15fi	dillar	Düffeldorf :	14	33
Europa und	7390	i ein	Barmen	6	33
swar	Rodof .	don Roo	Potsbam	1495	32
Rugland	15	48	Salberftadt	10	32
Nieberlande	15	394	Röln minner	10	30
England	12	28	Bosen	10	30
Deiterreich	SE 7 1	14	Gera S gerdi	8	28
Dänemart	2	13	Upolba	11	21
Schweiz	San 2 ni	3	Nordhausen	6	20
Frantreich	2	2	Roburg on a	6	20
Schweden	montan	2	Schwerin	11	18
Stalien	1 1	mir 1	Urnitadt	7 7	18
Bortugal	man Inn	19 MR 1	Dortmund	5	18
Deutschland	meter	Isturb	Oldenburg	9	17
Berlin	377	1088	Delitich	9	16
Beipaia	172	468	Gisleben	9	16
Erfurt	125	327	Meerane D	6.	16
Salle	92	252	Mains shrong	3	16
Samburg	75	203	Breslau	6	15
Magdeburg	66	164	Alltona	nu6in	15
Sotha	65	139	Greifsmald	5	15
Bremen	46	114	Reuft = Magdeb.	3	13
Beimar 11170	51	104	Altenburg	8510	12
Dresben	40	81	Danzig woodly	6	11
Mühlhaufen	34	80	Rürnberg	5	11
Rönigsberg	33	70	Gifenach	5	11
Frantfurt a/M.		67	Frankfurt a/D.	5	11
Raffel	25	60	Celle	4	11
Samover	29	59	Fürth	2	îî
Beigenfels	23	58	Liibed	6	10
Braunschweig	22	56	Bamberg	4	10
Langenfalza	22	49	Mannheim	2	10
Merjeburg	29	44	Silbesheim	2 4	10
Wiesbaden	19	42	Sena	1 4	10
Stettin	17	8 39	Effen millist	P reign	10

20 87 u. f. to. † Bern, 16. Sept. Die Beerbigung bes herrn Kirchemraths
b. Triegern hat heute Nachmittag ½5 Uhr unter allgemeinfter
Beibeiligung ber Bewölferung itatigelunden. In der St. Armitailstirche helt Sweierinstehet und Kirchemand dos ein Alfrei und an dem Sarge die nach ieder Richtung debautende Gehächtnihren am Einze herach Tiaconus Superintendent des Fränkel,
Derbürgerneilter Ihnic und der Sohn des Vererbügten, Diaconus
de, der vererbeiten der den vererbeiten der dem Entfeldiebenen Broundsgegangenen, in gilt dom & d. Eriegern des
Bort: Sie haben einen guten Mann begraden. — Die politischen

Reifflichen ohne Unterfaire der Richtung sum Zweit gegenicitger Ausfprache und Bertländigung.

Reifflichen

Tog gemeldet. So hoben vor einigen Zagen wieder lolde von gewolligen Unterfangen in Verläugen am Zhumeriee latingerinden, in Volge deren die Sauler des Orden meiner des Australies ist in Solge deren die Sauler des Orden der Schaft führt der Australie der Australie des Australies ist in Schaft der Australie der Australi

und Schaben im Belaufe von ca. 200,000 Mt. angerichtet.

Bereine und Berfaumflungen.
Fünfter internationaler Orientalithen-Congres.
(Original-Berigit ber Saale-Zeitung.)

Berlin, 16. Sept.

Die afrikanische Sektion härte gestem bie Korfeiung eimes Berigites des dern Brof. Madyero über den Kund der By Mumierpfärgen in Tebeben ans der Zeit der AVII. und AX. Opnolitie an. Serre Liblein iprach über enprische Indivitien und derr Seten über Kangmente eines greichsichen Libeitsten und der Korfeinfahren Berneten der Kragmente eines greichsichen Libleitschaften Ernet Bruglich dernach über der Ernet Bruglich derach über die expirische Solfertabel. Die dereinigten archaelogischen und oftalfaltigien Setsonandamen einen Kortrag des Kinglinders Se. Braaf entgegen über "die Buddhilpfichen Berfammlungen zu

das Fett.

Deute Vormittag fand in der Ausa der Universität die gemeinsame Schufzi fügung statt, der als Vertreter des Ministeriums wiederum Geh. Nath Göppert beiwohnte. Brof. Dillmann wies auf die Erfolge der Congresarbeiten hin, bezeichnete das Reinlitat als ein erretulisches und dankt ein in der Wische der Vertreter der

Tobesfälle.

Ter fommanbirenbe General bes 3. Armecorps, General ber Angaben, and hen Longrer für gelödoffen.

Ter fommanbirenbe General bes 3. Armecorps, General ber Angaben, and hen Longrer für gelödoffen.

Ter fommanbirenbe General bes 3. Armecorps, General ber Angaben, and hen Hensel bei General ber Angaben hen Berben in Wohlen der General ber Angaben hen Berben in Wohlen der General ber Angaben hen der General ber Berben in Tiprenßen geboren mit im Kabelfenoribe erzogen borben. Die Berechtigung, leinem Hamen ben leines Intels von Schoparzhoff betaffigen, murbe him Kabelfenoribe erzogen borben. Die Berechtigung, leinem Hamen ben leines Intels von Schoparzhoff betaffigen, murbe him 1835 erthelft. If M. ganutiontre bon Groß 1847 auch in Halle hen 1835 erthelft. If M. ganutiontre bon Groß 1847 auch in Herbenben 22. Aufanterie-Reginnents. Mis Kommanbeut ver 13. Intelsentan und Glichen mit Ausseichnung hen Den Michael wer Schopen Der Intelse General bis aum Kehrad 1857 nach Dammover entienbet, um bort be Errichnung ber Strieges gegen Oriterreich wurde ber General bis aum Kehrad 1857 nach Dammover entienbet, um bort be Errichnung ber Strieges General bis aum Kehrad 1857 nach Dammover entienbet, um bort be Errichnung ber Strieges General bis Angaben 1857 nach Dammover entienbet, um bort be Errichnung ber Strieges General bis aum Kehrad 1857 nach Dammover entienber, um bort be Errichnung ber Strieges General bis General bis 1870 nam Kommanber der F. Elbitjon, lowie am 20. Mit beseichen Jahren und der General Striegen Berter Staffe. Ert ben 19. September 1872 war ben General Stein Manthen bes General ernamt 1873 mit ber Berterlung bes beurlaubten tommanbirenber 1873 mit ber Bilbrung beiges Mrinecorpis betraut und an 26. Samuar 1875 aum fommanbirenben General ernamt. I

Sandels', Bertehrs' und Börien-Nachrichten.

Bien, 18. Sept. (Telegr.) Privatvertehr. Ereditacien 353,00, Kapierrente 79,55, 4% mgar. Goldrente 90,10, Helt.

Lemberg, 17. Sept. (Telegr.) au bem biefigen Saatensmartt find an 500 Anniedburgen erfolgt. Gerteiberreile etwas weichend. Bertäckfliche Käufe für den Cocalonyimu und die Schweig (Komanshorn). Spiritus fiegend. Riegen 10,50 bis 1,50, Kom 7,50, Gertür (25-6,75), Kaps 12,55 bis 12,50, diesjähriger Rothflee 56,00, Spiritus prompt 36,25 Kl.

Betrofeum. * Bremen, 17. Sept. Machin. (Telegr.)

Gehußbericht). Steigend. Standard widte loce 8,20 8,825, per Oct 8,20 8,825, per Sun 8,40, pr. Hebr. Midis 8,50 Miles 652. **Mintverben, 17. Sept., Madis, 8,30 Miles 652. **Mintverben, 17. Sept., Madin. (Telegr.) (Schlüßbericht). Maffinirtes, Tupe weiß, loce 20% 652. No. 3, n. Br., pr. Oct 20% 652. ps. Br., pr. Deth-Dec 21 Br., pr. Jan. 21 bez. u. Br. Sept. ** Damburg, 17. Sept., Madis. (Telegr.) Still. Standard white loce 8,70 Br., 8,50 Gb., pr. Sept. Sep

Bafferstands · Nachrichten.

Saale. Galle 18. Sept. Ab. Uniterf. 1,74. 19. Morg. 1,74.

Trotha 18. Sept. Initerb. 1,92. 19. Morg. 1,22.

Rathe 17. Sept. Dorp. 1,44. Uniterp. 0,76.

Unitrust. Artern 18. Sept. am Bridden Begel 0,54.

Elb.; 17. Sept. Magdeburg 1,78. Torgan 1,26. Blittenberg
1,90. Rohlan 1,41. Barby 1,78. Dresden 16. Sept. 0,56.



Jüdische Neujahrskarten bei G. E. Krause, Teipz.-Straße 31, am Thurm.

Strohsäcke, Säcke u. Planen billigft bei Albin Barth, große Alrichsftraße 31.

Magazin selbstgefert. Polsterwaaren

C. Masebers, Tapezier u. Decorateut, große Ulrichstraße Br. 9,

Sopha's Lehnstühle, Matratzen, Möbelstoffe.

Tapeten, Rouleaux. Decorationsartikel, Portièrenstoffe

in großer Anstrahl zu billigen Preisen. Um damit zu räumen, verfaufe Tapeten und Rouleaux von jest ab zu und unter Fabrifpreisen.

Alle Tapezierarbeiten und Decorationen werben prompt aus-acführt von C. Maseberg, Tapezier und Decorateur.

Ausstellungs-Polka v. E. Richard, op 4, f. Afte.

Ausstellungs-Polka v. E. Richard, op 4, f. Afte.

Max Koestler. Galle.

Mein Lager

reinwollener Geraer Aleiderstoffe, allen Karben aut sortitt bei außergewöhnlich billigen Preisen, inen geehrten Kunden in empfehlende Erinnerung.

Bwe. Kuupfer, Kannnischeftr. 3.

Halle a. S. A. Fritze Am Markt

Papierhandlung

Schnellbuchdruckpresse

und Linitranstalt

und Linitranstalt

und Linitranstalt

zur Anfertigung sämmtlicher kanfmänischer Drecksachen, sis wie aller

briges in dieses Fach gehörigen Arbeiten, als: Visitenkarten, Verlebungs- und Todesanzeigen, Menu's, Tanzordnungen

etc. etc.

Ersten Preis Welt-Ausstellung Sydney 1880.

Locomobilen 11. Dreschmaschinen

wovon bereits über 700 Paar in Deutschland arbeiten, in jeder Grösse vorräthig zu Kauf oder Miethe bei

A. Lythall, Halle a. S. 43. Magdeburger-Strasse 43.

Ersten Preis Welt-Ausstellung Melbourne 1881.

Schornstein-Aufsätze.

Wolpert's Rauch- und Luftsauger aur Berhinderung des Einrandjens und aur Serfiellung eines gleich-mäßigen Inges der Schornfteine in vielen tansend Fällen bewährt, liefern wir für jede Weite eingelner jewie vereinter Schornfteinrohre zweidentipre-dende confirmirt.

Helzungs- und Ventilations-Anlagen. Halle a. Magdeburgerstraße 51. Sachsse & Co.

Maldinenfabrikanten Gust. A. Schwaff aus Afdersleben

Haushaltungs- u. Landwirthschaftl. Maschinen.

als: eine neue Kartofielsortismalstine, verschiedene neueite Katent-Buttermalstinen, die welderuhmten Lord Krotun's Getreiderigen. eine Collection Wästige-Wingunglichinen, mehrere neueite Katent-Butteruhmten Wästige-Wilsen untwerfang genacht.
Da der Zehluh der Auskiellung nahe bevorliebt, jo wollen alle sich design Jugendben au nehmen; ein Vertreter zur Erflätung des Sertra Sehwaßt in Augendben au nehmen; ein Vertreter zur Erflätung der Verschieden Michigen Wolfdiene wird kiest am Klage jein, und ind pierelle Piereislitten und Kroperte deschie der Verschieden Ausgeleinen vor der Sein der Klage sien, und ind pierelle Piereislitten und Kroperte deschieden Verschieden Verschieden Verschieden Verschieden Verschieden.

Erste Fabrik Deutschlands
für landwitthschaftliche und Haushalungs-Maschinen von Gust. A. Schwaff in Aldersleben

Eine Schlafstuben - Einrichtung,

sohr kunstvoll gearbeitet, welche für Ausstellung Ierechnet war, jedoch wegen Verspätung sicht ausgestellt wurde, ist durch einen Kunstlichler bedeutend unter Preis zu vertaufen. Diesolbe besteht aus 2 grossen echt französischem Nusabanum - Bettern nebst Doppel - Rossinarmatratzen, 1 grossen Waschtisch und 2 Nachttischen mit weissem Marmorplatten, sowie einer grossen Tollettensplegel-Kommode. Reflectiende bitte Adressen unter N. B. 12 an Hern Lösche, Leipzig, Katharineastrasse 18 zu senden.

Meiner werthen Kundichaft gur Nachricht, daß am Connabend den 24. und Sountag den 25. September mein Geschäft der Feiertage wegen für den Verkauf gefchloffen bleibt.

E. Pinthus, große Mrichftraße Rr. 62, Gde gr. Steinftraße.

Soher Feiertage halber bleibt mein Geschäft Sonnabend den 24. u. Sonn= tag den 25. September gefchloffen.

Moritz Bellson.

Vorbereitungs-Anstalt

Ju den Militärs und Schulegamina. Abendellnterricht für junge Kanflente, Beamte, Schüler u. f. w. Bewährtestes u. frequentirtestes Institut (jeit Oftern 1878).

Magdeburg, Alfbrech fitraße Rt. 6.

Saupt- und Pehencurie 2-, 1-, 3/2- und /glädrig. — Segiun des Winteremelters den 6. Setober. — Sozzigliche Selecensen und jeit Zolagren die Strolge. — Schnelle und dadei gründliche Ausbildung. — Hention. — Propiecte gratis und franco.

NB. Bei den lehten Prüfungen bestanden die Schiller der I. Auft.

3m Sommersemester 28 Föglinge. — R. Hildebrand, eand. philos. Dirigent.

Königl. Höhere Gewerbeschule,

ftaatlich anerfannte Realfchule ohne Latein mit Djähriger Lehrbauer,

Rachflaffe für Ban= u. Majchinen=Technifer 311 Halberkadt. Das Wintersemester beginnt am 17. Oct. mit der Prüfung neu eintrefender Schüler Brogramme gratis und franco durch den Gewerbeschul-Director Crampe.

Institut zur Vorbereitung Einjährig-Freiwilliger,

Halle a. S., Villa "Ludwig etc." (Wörmlitzerstr. 30),

Legründet im Jahre 1864

Beginn des Wintersemesters Anfang October cr — Wiederholt, auch das
letzte Mal, bestanden sehon nach 1-2 Semestern alle un ere mit dem Prädikat
der Reite versehenen Zöglinge das Examen. — Pension. — Prospet.

Dr. J. Harang.

Café & Restaurant Hessling.

Bei Beginn der kälteren Jahreszeit bringe ich meinen werthen Gästen etziges Local

I. Sandberg 10a.

Gustav Hessling, früher im Café Lauffer.

Restaurant Wachsmuth.

Leipzig, Katharinenstrage 22. Täglich anerfaunt guter Mittagetiich, jowie reichhaltige Abend speifetarte. Echt Baher. Exportbier (Zchwarzenbacher) à 18 3 und Goblifer Lagerbier vorzüglicher Qualität.

3cher rechnende Landwirth und jede sparfame Sandfran, welde ihre Birthschaft verbessen und dem vorent Birthschaft verbessen und dem vorent Birthschaft verbessen und dem dem vorent Birthschaft verbessen und dem dem dem vorent Birthschaft verbessen und dem dem dem Vereins für und den Saalkreis für eingange vis-à-vis dem Sauhtrestaurant) von dem Halle und den Saalkreis

> am Donnerstag den 22. Septbr. Nachm. 412 Uhr im Gafthof 3. "Preufg. Sof" in Wettin.

Es verden Sert P. Scheele-Dsmünde über das Thema:

"Wen wählen wir."

und Sert Knauer-Gröbers über:
"Steuer- und Wirthschafts-Reform"

Bortrag bassen.

Bir bitten unsere verehrten Mitglieder von Stadt und Land um zahlreide Bestheiligung, Freunde und alle, die Interesse für die conservative Sache haben, besinders auch Göste aus Westin und Umgegend sollen um berzisch willsommen sein.

Bir miere Bereinsmitglieder aus Halle und Umgegend fahrt das Dampstoot "Nobenzoller"

Donnerstag ben 22. cr. Nachmittags Puntt 2 Uhr von der Gimeiher Schleufe an Köcker's Badeanfialt ab.

Der Borftand. Director Dr. Felek-Galle a G. Zimmermann-Lociau.

Rirchliche Anzeige.

Bir machen biermit unferer Gemeinde befannt, daß, nachdem die Einstellung der fürst Chorfenster beendet worden, der Gottesdienst vom nächsten Sonntag den 25, d. M. al wieder in underer Kirche gehalten werden wird.

Der Gemeindefürchenrach von Er. Morits.

3. B.: Nietschmann.

Salle. Drud und Berlag von Otto Benbel.

Gewerbe- und Industrie-Ausstellung 1881 Halle a. 8. Gruppe VII.

Be Tage bie D ben f follen irgeni fügur ander fofori

Meu öffer

Dri

Nath Gruf fich I Bürg ftänd des Er beide mein des High Teu jett terer

ber i Deut ichen bank ichen bank ichen bank ichen bank ichen bei bit kran Gebi beite Urb Kran Gebi beite Unter Burth Under Burth Luft Eufft Euff



Erste Thür. Herdfabrik Gebr. Demmer, Eisenach

Spar-Kochherde. Herr Wilh. Heckert.



Moritz König

Rathhausgaffe 9. Breis-Courante gratis und franco.

Engros - Tager bon Rüben-Gabeln, -Spaten, -Schaufeln, -Hackmesser, -Putzmesser gu billigften Breifen OttoLinke

Rönigeplas 6. Betterbeobachtung am 17. Seejetember 3 libr Nachmittags. Bind Belt, ichnoach, Metter trithe, Lemperatur 120 k. Matter trithe, Lemperatur 120 k. Matter. Bolfen vorhanden in der 3. und 4. Schicht, Fromung verligben und ichnoach, 3. Schicht Northwelt, 4. Schicht Met, Medicard Met Medicard Met, Medicard Met, Medicard Met, Medicard Met, Medicard Met, Medicard Met, Medicard Medi

Familien - Nachrichten.

Thinkithe Zettujkenjen.
Die gließliche Geburt eines muntern Zöchterchens zeigen am Theodor Peter und Frau geb. Krimmer.
Seute Worgen 61/g Uhr starb nach langen ichweren Leiben in teinem 73. Lebensjahre mein lieber speuer Mann, her Menther

er Rentier

Andreas Hothorn,
eldies tiefbetribt hiermit allen Frennen und Befannten angeigt

Ermöleben, 16. September 1881.

Berwittivete Fr. Rothorn
geb. Sverling.

geb. Sperling.
Todes-Angeige.
Geften mit 1/4 Upr farb in Eis-feben nach furzem Kranteniager unfer lieber Sohn, Bruder und Schwager, der Bergichiller

lebei nach furzem Krantenlager unverlieber Sohn, Bruder und Schwager, der Bergichiler Starke, im faum vollenden 19. Lebensjahre. Dies Berwanden und Befannten hiermit zur Rachricht mit der Bitte um fille Theilnahme.
Dollnit und Collenden, den 18. September 1881.
Die trauernden Hinterbliedenen.

Mit Beilage.